



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Naunheim
Sitzungsnummer	OB/Nh/006/2016
Datum	Montag, den 21.11.2016
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	20:10 Uhr
Sitzungsort	Stadtteilbüro Naunheim, Schulplatz 2

Anwesend:

vom Gremium

Frau Andrea Volk	Ortsvorsteherin
Frau Marion Kauc	Ortsbeiratsmitglied
Herr Helmut Lepper	Ortsbeiratsmitglied
Herr Thomas Meißner	Ortsbeiratsmitglied
Herr Christian Si- mon	Ortsbeiratsmitglied
Herr Heinz Hof- mann	Ortsbeiratsmitglied
Herr Hans-Martin Fries	Ortsbeiratsmitglied
Herr Carl-Peter Greis	Ortsbeiratsmitglied

Abwesend:

vom Gremium

Herr Winfried Jung	Stellv. Ortsvorsteher
--------------------	-----------------------

Ferner anwesend:

Frau Stoll, Diakonie, zu TOP 2
 Frau Marion Mehl, Demenzberaterin, zu TOP 2
 Frau Renate Wagner, Demenzberaterin, zu TOP 2
 Anita Schwarz, Schriftführerin

Ortsvorsteherin Volk eröffnet um 18:00 Uhr die 6. Sitzung des Ortsbeirates Naunheim und begrüßt die Anwesenden. Der Ortsbeirat ist durch schriftliche Einladung der Ortsvorsteherin vom 01.11.2016 zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Die Hinweisbekanntmachung in der WNZ erfolgte am 14.11.2016. Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates wird gemäß § 82 HGO in Verbindung mit § 53 HGO festgestellt.

Ortsvorsteherin Volk kündigt an, dass Herr Erbe vom Tiefbauamt, zugesagt hat, aufgrund der Anfrage aus der letzten Sitzung bezüglich der Oberfläche der Lahnstraße, heute zur Sitzung hinzu zu kommen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bürgerfragestunde**
- 2 Vorstellung der Demenzbotschafterinnen**
- 3 Anerkennung der Niederschrift vom 12.10.2016**
- 4 Verwendung heimatpflegerischer Mittel**
- 5 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates**
- 6 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen**
- 7 Verschiedenes**

Öffentlicher Teil

zu 1 Bürgerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind keine Personen zugegen, daher wird mit dem nächsten TOP fortgefahren.

zu 2 Vorstellung der Demenzbotschafterinnen

Ortsvorsteherin Volk begrüßt hierzu besonders Frau Stoll von der Diakonie und die beiden Demenzbotschafterinnen Frau Wagner und Frau Mehl und erteilt ihnen das Wort. Frau Stoll erklärt, dass das Thema Demenz nach wie vor ein Tabuthema in vielen Familien ist. Demenzbotschafterinnen vor Ort sollen daher vor allem auch einen erleichterten Zugang zu Beratung und Hilfe ermöglichen. Demenzbotschafterin Wagner hält einen Vortrag über Demenz und damit einhergehenden Fragen. Im Ortsbeirat besteht Einvernehmen, dass man in Kooperation mit den Damen im kommenden Frühjahr, zunächst örtliche Dienstleister informieren möchte, um deren Wahrnehmung für das Erkrankungsbild zu sensibilisieren. Ähnlich könnte in einem weiteren Schritt auch mit Vereinsvertretern verfahren werden um somit möglichst breitgefächert Symptome zu erkennen und die Betroffenen und Angehörigen auf die Hilfsangebote hinweisen zu können.

zu 3 Anerkennung der Niederschrift vom 12.10.2016

Die Niederschrift wird einstimmig anerkannt.

zu 4 Verwendung heimatpflegerischer Mittel

Mittels Tischvorlage hat die Ortsvorsteherin über 3 vorliegende Anträge für die heimatpflegerischen Mittel informiert. Sie berichtet, dass noch ein weiterer Antrag in Kürze zu erwarten ist.

Nach kurzer Diskussion über die Höhe der Zuschüsse, ergibt sich folgender Grundsatzbeschluss:

Der Ortsbeirat beschließt, dass für die jetzt vorliegenden 3 Anträge und für künftige jeweils ein Zuschuss in Höhe von maximal 30% des Rechnungswertes, aufgerundet auf den nächsten 10er-Betrag, bewilligt werden soll, um eine Gleichbehandlung der Antragsteller zu erreichen.

Für die vorliegenden Anträge ergibt sich folgender Zuschuss:

1. Antrag der Heimatgeschichtlichen Arbeitsgemeinschaft Naunheim
Erneuerung des maroden Lattenzauns am Grundstück des Heimatmuseums, Rechnungen in Höhe von insgesamt 686,69 Euro, daraus ergibt sich ein Zuschuss in Höhe von 210 Euro.

Anlage 1

2. Gesangverein „Lahngruß“ 1887 Naunheim
Zum Kauf von Krawatten und Tüchern mit Vereinsaufschrift anlässlich des 130jährigen Jubiläums im nächsten Jahr, wird mit Ausgaben von 800 bis 900 Euro gerechnet. Nach Vorlage der entsprechenden Rechnung soll ein Zuschuss gemäß dem Grundsatzbeschluss ausgezahlt werden.

Anlage 2 (Rechnung folgt)

3. Antrag des Elternvereins Kindergarten Rappelkiste
Zuschuss für die Anschaffung einer Therapieschaukel, Montagematerial und Handwerkerleistung für die Montage der Schaukel. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 537 Euro. Nach Vorlage der Rechnung soll ein Zuschuss entsprechend des Grundsatzbeschlusses bezahlt werden.

Anlage 3 (Rechnung folgt)

zu 5 Stellungnahmen des Magistrats u. a. zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates

5.1

Erschütterungen in der Wetzlarer Straße; 4. Ortsbeiratssitzung am 6.9.2016; Mitteilung der Straßenverkehrsbehörde über Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen

Mit der Sitzungseinladung wurde die Antwort der Straßenverkehrsbehörde zur Kenntnis gegeben. Gemäß den Ergebnissen der durchgeführten Geschwindigkeitsmessungen, bei welcher keine eklatanten Überschreitungen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit festgestellt wurden, ist davon auszugehen, dass dies dann auch nicht Ursache für die mehrfach geschilderten Erschütterungen in den anliegenden Häusern sein kann.

Daher bittet der Ortsbeirat um weitere Klärung, was diesen zu Grunde liegt.

5.2

Verschmutzungen des Spielplatzes Lahninsel; TOP 5.6 der Ortsbeiratssitzung am 6.9.2016; Antwortschreiben des Stadtbetriebsamtes vom 19.10.2016

Das Antwortschreiben wurde dem Ortsbeirat mit der Einladung zur heutigen Sitzung zur Kenntnis gegeben und enthält entsprechende Vorschläge für eine Beschilderung.

5.3

Holzpoller im Bereich des Wendehammers der Friedrichstraße; TOP 6.8 der Ortsbeiratssitzung am 12.10.2016; Schreiben des Büros des Baudezernates vom 9.11.2016

Am 2.11.2016 wurde bei einer Überprüfung festgestellt, dass der aus Holz stammende Anfahrtschutz total verwittert ist und keine Schutzfunktion mehr erfüllt. Es wurde angekündigt, dass der Anfahrtschutz im Rahmen von Straßenunterhaltungsarbeiten erneuert wird.

zu 6 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

6.1

Parksituation u. a. in der Heinestraße

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass sie mittlerweile mit dem Wehrführer gesprochen hat und eine Befahrung der Naunheimer Straßen in der Vorweihnachtszeit beabsichtigt ist. Damit sollen die dortigen Anlieger für die Problematik des Befahrens mit Einsatzfahrzeugen, welche durch das zu enge Beparken des Straßenraumes entsteht, sensibilisiert werden.

6.2

Poller in Höhe des Vereinsheims des Turn- und Spielvereins auf der Lahninsel; div. Ortsbeiratssitzungen

Die schlechte Ausleuchtung des Pollers wurde schon vor Jahren im Gremium beklagt. Da eine Verbesserung durch die geplante Veränderung des Sportgeländes erreicht werden könnte, wurde von einer Versetzung bisher abgesehen. Nunmehr hat das Sportamt die Situation aufgegriffen und es soll zusammen mit der Straßenverkehrsbehörde ein Ortstermin stattfinden um einen neuen Standort zu finden, berichtet Ortsvorsteherin Volk.

6.3

Brunnen in der Ortsmitte/ Rutschgefahr

Morgen Vormittag wird ein Ortstermin mit dem Leiter des Stadtbetriebsamtes Herrn Velte und evtl. eines Vertreters des Kanalwerkes stattfinden, kündigt Ortsvorsteherin Volk an. Ortsbeiratsmitglied Lepper merkt an, dass vor dem Bürgerhaus in Lahnau-Atzbach ein ähnlicher Brunnen steht und das vielleicht mit der dortigen Gemeindeverwaltung Rücksprache gehalten werden könnte, ob ähnliche Probleme bestehen oder ggfls. gelöst werden konnten. Ortsvorsteherin Volk sagt zu, mit Herrn Sigl/ Herrn Scharmann Kontakt aufzunehmen

6.4

Tafel zum Gedenken an die Vertriebenen; TOP 1.4 der Ortsbeiratssitzung vom 12.10.2016

Anlässlich der Anregung von Friedel Birk, hatte sich die Ortsvorsteherin über die Kosten einer entsprechenden Gedenktafel informiert. Diese belaufen sich auf 1500 bis 2000 Euro. Daher regt sie an, die Form einer geeigneten Umsetzung in Ruhe zu überlegen und auch die Heimatgeschichtliche Arbeitsgemeinschaft um Mitwirkung und Vorschläge zu bitten. Mit

der Zielsetzung, die Maßnahme ggfs. zum 75jährigen „Jubiläum“ umzusetzen, würde genug Zeit bleiben um Fragen zu klären. Dies findet Zustimmung.

6.5

Bank vor dem Stadtteilbüro Naunheim

Die Hintergründe für die Umstellung der Ruhebank vor dem Stadtteilbüro erklärt Ortsvorsteherin Volk und auch die damit einhergehenden Beschwerden von einzelnen Bürgern und mögliche Abhilfemaßnahmen.

6.6

Treppe von der Straße „Am Stammeler“ zum Simberg; TOP 6.10 der 5. Ortsbeiratssitzung am 12.10.2016; Rückmeldung des Tiefbauamtes

Gemäß einer Rückmeldung des Tiefbauamtes, fehlen nicht nur bei einzelnen Stufen die Markierungen, sondern bei allen 3 Treppenanlagen ist eine Erneuerung nötig. Durch den erheblichen Aufwand ist dies nicht kurzfristig umzusetzen, ergänzt Ortsvorsteherin Volk.

6.7

Seniorenfeier Naunheim am 27.11.2016

Entgegen der bisherigen Aussage des Stadtbetriebsamtes, werden nun doch die Stadtteilarbeiter den Auf- und Abbau der Tische und Stühle übernehmen, kündigt Ortsvorsteherin Volk an. Lediglich für den Fall eines kurzfristigen Ausfalls, z.B. Winterdienst, sollten sich 2-3 Freiwillige aus dem Ortsbeirat ab 8 Uhr bereithalten.

6.8

Landesstraße L 3285/ Querungshilfe im Bereich des Brauhauses

Der angekündigte Pressetermin wurde kurzfristig abgesagt, da es zu Verzögerungen bei der Maßnahme kommt, berichtet Ortsvorsteherin Volk.

6.9

Graffiti-Arbeiten an der Unterführung der BAB 45

Derzeit wird von Hessen-Mobil ein Antrag von Künstlern geprüft, welche die Unterführung der BAB 45 (Höhe Karlstraße) mit neuen Graffiti-Arbeiten verschönern möchten, so Ortsvorsteherin Volk.

In diesem Zusammenhang fragt Ortsbeiratsmitglied Lepper nach dem Sachstand zum Trafohäuschen vor der Kirche. Auch dort wurde vor längerer Zeit mal angedacht, dieses mit Emblemen von Naunheimer Vereinen zu verzieren. Die Ortsvorsteherin sagt zu, bei der Enwag nachzuhören.

6.10

Behindertengerechter Aufgang zur ev. Kirche; div. Ortsbeiratssitzungen

Auf Grund der Nachfrage unter TOP 1 der letzten Sitzung, hat die Ortsvorsteherin nochmal Firmen angeschrieben und wartet auf Rückmeldung.

6.11

Vereinsvertreterversammlung/ Termine

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass bei der Vereinsvertreterversammlung die Termine für die „Aktion Saubere Landschaft“ auf den 4. März und für das Brunnenfest auf den 10. Juni festgelegt wurden. Hinsichtlich des Containers für die Säuberungsaktion ergänzt sie, dass dieser wegen der illegalen Fremdbefüllung und damit verbundener Mehrkosten diesmal erst am Aktionstag gebracht und auch wieder abgeholt werden wird. Der neue Veranstaltungskalender wird in Kürze übersandt.

6.12

Standort des Weihnachtsbaumes

Die Überlegungen des Ortsbeirats aus der letzten Sitzung hatte die Ortsvorsteherin an das Stadtbetriebsamt weiter gegeben. Von dort kam die Rückmeldung, dass für dieses Jahr keine Bodenhülse mehr gesetzt werden kann, daher wird lediglich der Weihnachtsbaum auf der Ecke zur Lahnstraße aufgestellt werden, teilt Ortsvorsteherin Volk mit.

6.13

Weingartenstraße/ Müllabfuhr

Ein Anlieger hatte vor einiger Zeit Beschwerde vorgetragen, weil die Müllfahrzeuge nicht direkt das Grundstück anfahren, da es sich in einem Stichweg befindet. Das Stadtreinigungsamt lässt nunmehr das Rechtsamt den Sachverhalt prüfen, so Ortsvorsteherin Volk.

6.14

Pferdeanhänger in diversen Straßen

Ortsbeiratsmitglied Hofmann fragt an, ob es eine rechtliche Regelung gibt, wie lange Pferdeanhänger auf der Straße abgestellt werden dürfen, da solche in einigen Straßen wochenlang geparkt werden. Nach dem Kenntnisstand der anderen Kollegen im Gremium gibt es keine zeitlichen Beschränkungen für zugelassene Fahrzeuge und Anhänger.

zu 7 Verschiedenes

7.1

Mauer auf Gehweg Waldgirmeser Straße 16

Ortsbeiratsmitglied Greis beschreibt die neu entstandene Situation und bittet, einen von ihm entworfenen Antrag an den Magistrat zu richten. Dieser Antrag wird vom Ortsbeirat einstimmig beschlossen.

Ortsbeiratsmitglied Fries kritisiert in diesem Zusammenhang auch die aus seiner Sicht unzureichende Breite des Gehweges entlang des Neubaus von der Lahnstraße zum Eingang. Ortsvorsteherin Volk ergänzt, dass der Hauptzugang über die Waldgirmeser Straße vorgesehen ist und daher kein vermehrter Begegnungsverkehr im Bereich des grundstücksinternen Gehwegs zu erwarten ist.

Anlage 4

7.2

Lahnstraße/ Oberfläche

Zu diesem Tagesordnungspunkt hatte Herr Erbe vom Tiefbauamt eigentlich seine Anwesenheit zugesagt, erinnert Ortsvorsteherin Volk. Im Vorfeld hatte er bestätigt, dass in der Lahnstraße ohne vorherige Fräsarbeiten eine neue Decke aufgebracht wurde. Dadurch sollten bestehende Risse und Löcher befüllt und eine grundhafte Sanierung hinaus gezögert werden, die absehbar ist und dann für die Anlieger kostenpflichtig sein wird. Darüber sollten die Anwohner entsprechend informiert werden, weist Ortsbeiratsmitglied Lepper hin. Der Ortsbeirat bittet weiterhin um Teilnahme eines Fachamtsvertreters zu einer der nächsten Sitzungen zwecks Klärung offener Fragen.

7.3

Seniorenfeier am 27.11.2016

Die Ortsvorsteherin erinnert an die Seniorenfeier am 27.11., lädt dazu ein und bedankt sich für die Zahlung des Obolus. Hierzu fragt Ortsbeiratsmitglied Fries an, ob die Finanzierung nicht ebenfalls aus den Heimatpflegerischen Mitteln erfolgen kann. Ortsbeiratsmitglied Greis hat Bedenken, dass dies haushaltsrechtlich möglich ist und bittet um entsprechende Prüfung.

7.4

Grundschule kommissarische Leitung

Ortsvorsteherin Volk berichtet, dass sie bei der Einführung der kommissarischen Leiterin Frau Beyer zugegen war und dass diese sich auch bei der Vereinsvertreterversammlung, die am 14.11. stattgefunden hat, sehr interessiert am Ortsgeschehen gezeigt hat.

7.5

Infoveranstaltung zur Tagespflege

Mit etwa 90 interessierten Gästen gut besucht war die Informationsveranstaltung zur Tagespflege in Naunheim, so Ortsvorsteherin Volk.

7.6

Lebendiger Adventskalender

Im Rahmen des „lebendigen Adventskalenders“ der ev. Kirchengemeinde hat Ortsvorsteherin Volk eine Veranstaltung vor dem Stadtteilbüro, am 22.12 um 18 Uhr angemeldet. Hierzu hat sich die Stadtteilbüchereileiterin Gretel Büttgen bereit erklärt, zu unterstützen und etwas vorzulesen. Die Ortsvorsteherin würde sich über rege Beteiligung freuen.

7.7

Dekoration der Fenster des Stadtteilbüros

Ortsvorsteherin Volk bittet um Mitwirkung bei der Dekoration der Fenster des Verwaltungsgebäudes und terminiert dies auf Freitag, den 25.11.2016.

7.8

Jahresabschlussitzung Ortsbeirat

Die letzte Sitzung in diesem Jahr wird für Dienstag, den 20.12. um 18 Uhr festgelegt.

Andrea Volk
Ortsvorsteherin

Anita Schwarz
Schriftführerin